

GEMEINDERAT

An den Einwohnerrat
Neuhausen am Rheinfall

Neuhausen am Rheinfall, 11. November 2025

Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 2024.08 von Randy Ruh vom 30. Oktober 2024 mit dem Titel: « Strukturierte Entwicklung der Sportanlagen in der Gemeinde »

Sehr geehrte Frau Einwohnerratspräsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren Einwohnerräte

Am 30. Oktober 2024 hat der damalige Einwohnerrat Randy Ruh eine Kleine Anfrage zur vermehrten Nutzung und der strukturierten Weiterentwicklung der Sportanlagen auf dem Gemeindegebiet eingereicht und folgende Fragen gestellt:

Frage 1)

Wie plant der Gemeinderat die Weiterentwicklung der Sportinfrastrukturen, damit auch zukünftig ein gutes Angebot besteht?

Der Gemeinderat teilt die Meinung von Randy Ruh, dass derzeit ein gutes Angebot für Sportinfrastruktur besteht. Wie bisher wird auch die zukünftige Entwicklung bedarfsgerecht erfolgen und dabei möglichst viele Interessen abdecken. Derzeit können alle Anfragen erfüllt werden, mit idealen Planungen der Hallenbelegungen erhalten die meisten Benutzergruppen ihre gewünschten Zeiten auch in den Wintermonaten. Mit dem Ausbau der Schulanlage Gemeindewiesen werden zusätzliche Möglichkeiten für Hallenplätze geschaffen. Zudem wurde die grosse Rasenfläche bei der Schulanlage Rosenberg bereits im Frühjahr 2025 mit Fussballtoren bestückt und zur öffentlichen Nutzung freigegeben. Dasselbe Vorgehen ist im kommenden Frühjahr für den Rasenplatz beim Schulhaus Gemeindewiesen geplant.

Frage 2)

Gibt es ein vollständiges Inventar der bestehenden Sportinfrastrukturen in der Gemeinde?

Ein vollständiges, zentrales Inventar der bestehenden Sportinfrastrukturen ist in der Gemeinde derzeit nicht vorhanden. Die Inventare sind aktuell pro Schulhausstandort geführt. Die Materialerfassung von Kleinmaterial (z. B. Bälle, Seile usw.) wird von den Materialverantwortlichen der Schulhäuser in einem Verzeichnis geführt. Die Grossgeräte (z. B. Barren, Schwedenkästen, Matten) sind bei den Abwarten geführt. Die Firma Alder + Eisenhut AG führt die jährliche Sicherheitskontrolle der Grossgeräte durch. Der Austausch zur Materialnutzung durch Vereine erfolgt über die Verantwortlichen der jeweiligen Schulstandorte. Dieser Austausch hat laut Rückmeldungen bisher gut funktioniert. Die Budgetierung und Infrastrukturfürsorge für Schulen, Kindergärten und Sportanlagen sowie deren Infrastrukturen wird jährlich festgelegt. Im Rahmen der Budgetierung werden infrastrukturelle Mängel oder Bedürfnisse erfasst. Daraus resultierende Massnahmen werden budgetiert und nach Freigabe durch den Wohnerrat umgesetzt. Die Frage, ob ein zentral geführtes Inventar sinnvoll und notwendig ist, soll mit den Verantwortlichen geprüft werden.

Frage 3)

Inwieweit berücksichtigt der Gemeinderat neben den schulischen Anforderungen für den Sportunterricht auch die Bedürfnisse von Sportvereinen und anderen Organisationen? Wäre es für den Gemeinderat denkbar, bei zukünftigen Planungen von Sportinfrastrukturen alle relevanten Interessengruppen (Stakeholder) miteinzubeziehen?

Siehe Antwort 1. Für die zukünftige Planung wird der Gemeinderat, wie bei allen Infrastrukturprojekten der Gemeinde üblich, eine Mitwirkung der Bevölkerung miteinbeziehen. Vorab eine Vernehmlassung bei relevanten Interessengruppen durchzuführen, kann durchaus ein weiteres Mittel für eine bedarfsgerechte Erstellung von Sportinfrastruktur sein.

Frage 4)

Plant der Gemeinderat zukünftig wieder vermehrt Tartanplätze statt Hartplätze zu realisieren?

Verschiedene Anspruchsgruppen benötigen unterschiedliche Bodenbeläge. Wie bereits erwähnt werden zukünftige Bauten an den jeweiligen Bedarf angepasst, unter Berücksichtigung, dass möglichst alle Bodenbeläge in der Gemeinde verfügbar sind.

Frage 5)

Ist der aktuelle Standort des Soccerplatzes auf dem Gelände des Schulhauses Rosenberg langfristig geplant oder gibt es Überlegungen diesen Standort zu ändern?

Momentan bleibt der Platz am aktuellen Ort. Im Rahmen der laufenden Planung der Aussenbereiche der Schulanlagen ist eine Verschiebung an einen anderen Standort durchaus denkbar.

Mit bestem Dank für Ihre Kenntnisnahme und freundlichen Grüssen

NAMENS DES GEMEINDERATES
NEUHAUSEN AM RHEINFALL

Felix Tenger
Gemeindepräsident

Sandra Tanner
Gemeindeschreiberin